



WOODROW WILSON

Demokratischer Kandidat für Präsident. Wahl am 5ten November

Vom Kriegsschauplatz.

London, 28. Okt. Die Bulgaren haben die Eisenbahnverbindung zwischen Konstantinopel und Adrianopel unterbrochen...

London, 28. Okt. Die militärischen Sachverständigen in ganz Europa loben die serbische Armee...

Es wird behauptet, daß drei türkische Kolonnen nördlich marschieren. Andere türkische Truppen werden auf dem Wasserwege nach den türkischen Häfen am Schwarzen Meer transportiert...

Silas M. Barton

der Kandidat der Republican-Vollmooße — no — der Bull-Republican — der Moosebull — ach du lieber Strohsack, weiß der liebe Himmel, welcher Partei dieser Herr Kandidat eigentlich angehört...

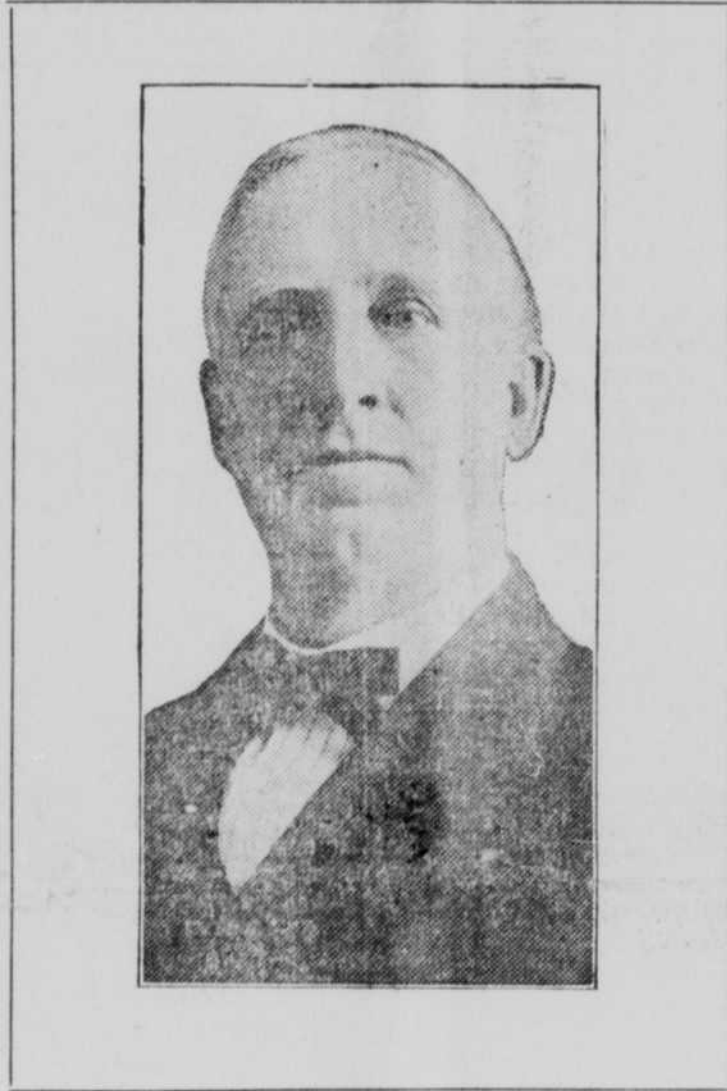
Eine Stimme für Barton und Aldrich ist eine Stimme für das Frauenstimmrecht und für gewerbsmäßige politische Feindreiter

John S. Morehead

Demokratischer und Unabhängiger Volkskandidat für Gouverneur von Nebraska 1912

Befürwortet eine ehrliche, tüchtige und sparsame Verwaltung des Staates, sowie vernünftiger Geschäftsmethoden und Ausschluß politischer Drahtzieherei in der Gouverneurs-Office.

Erbittet sich die Unterstützung der Stimmgeber auf Grund seines Refords als Bürger von Nebraska, Schullehrer, Farmer, Viehzüchter, Geschäftsmann und Staats-Senator.



Der demokratische Gouverneurs-Kandidat John S. Morehead ist seit nahezu dreißig Jahren ein Einwohner von Nebraska. Als er als Jüngling hierher kam, war eine einfache Schulbildung, nebst einem Bündel Kleider und dem festen Entschluß, etwas zu werden, so ziemlich alles, was er hatte.

John S. Morehead ist ein echter Demokrat, der seiner Partei seit 25 Jahren Zeit und Geld zur Verfügung gestellt und für die Förderung demokratischer Prinzipien hat, was er konnte. Aber auch als Farmer hat sich Morehead bewährt, indem er Land theils selbst bewirtschaftete, theils bewirtschaften ließ.



BENJ. J. CUNNINGHAM Demokratischer Kandidat für County-Anwalt von Hall County

In Hall County geboren und aufgezogen und befürwortet eine sparsame Verwaltung der County-Geschäfte. Er ist ein fort schrittlich gesinnter junger Mann von gutem Ruf und Erfahrung in seinem Fache und aus dem Holze geschmitten, das zu tüchtigen und pflichttreuen Beamten unerlässlich ist.

Dringegangen

Julius F. Groch einer der ersten Ansiedler vom westlichen Merriid County, ist letzte Woche Mittwoch abend, den 23. Oktober in seinem Heim, drei Meilen westlich von Chapman, einem Krebsleiden erlegen. Dieses Leiden qualte ihn schon anderthalb Jahre, aber er war doch nur etwa drei Wochen bettlägerig.

Dankagung

Wir sprechen hiermit allen lieben Freunden und Nachbarn, die uns anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Gatten und Vaters, Julius Groch theilnehmend zur Seite gestanden, sowie für die schönen Blumenspenden und zahlreiche Theilnahme bei der Leichenfeier sowie die trostreichen zum Herzen gehenden Worte der Pastoren Schumann und Gafert unseren tiefgefühlten Dank aus.

(Politische Anzeige)

Ich bin Kandidat für das Amt des County Assessors (Taxator) und bitte um Ihre Unterstützung auf Grund von Fähigkeit und Erfahrung in der Arbeit dieses Amtes. Ich habe viele Jahre praktische Erfahrung in der Arbeit des Assessors und der Besteuerung, und bin gut unterrichtet über die Eigentums-Werte im County.

Roosevelt, Aldrich und Norris sind für Frauenstimmrecht

Die Konvention, welche Theodore Roosevelt für die Präsidentschaft nominierte, nahm zu gleicher Zeit auch die nachfolgende Frauenstimmrechts-Platte in ihre Plattform auf:

„Im Glauben, daß kein Volk beanspruchen kann, eine wahre Volksregierung zu besitzen, so lange einem Theil derselben auf Grund seines Geschlechtes seine Rechte vorenthalten werden, verpflichtet sich die Progressive Partei, Männern und Frauen gleiches Stimmrecht zu gewähren.“

Gouverneur Aldrich war der Vorsitz der Republikanischen Staats-Konvention, welche folgende Frauenstimmrechts-Platte in ihre Plattform aufnahm:

„Wir befürworten das Frauenstimmrecht und verpflichten die Republikanische Partei, alles in ihrer Macht liegende zu thun, um dasselbe zu verwirklichen.“

Eine Stimme für Roosevelt, Aldrich oder Norris ist eine Stimme für Frauenstimmrecht

(Anmerkung der Redaktion: In Ermangelung eines anderen Beschlusses waren wir gezwungen, die obigen Notizen dem englischen Tagblatt zu entnehmen, und dieser Bericht ist daher etwas abgekürzt und wohl auch unvollkommen. Wäre es nicht möglich, die Deutschen dazu zu bewegen, solche und ähnliche Ereignisse direkt an die deutsche Zeitung zu berichten? Bitte denkt an Euer deutsches Organ und sorgt dafür, daß die Nachrichten aus den deutschen Kreisen nicht vernachlässigt werden. Was heißt uns die deutsche Zeitung wenn sie nicht berichtet was in deutschen Kreisen passiert? Bitte, helft mit, Alle!)

Spezial-Verkauf

Wirkliche Bargain-Tage werden noch für den Rest dieser Woche und die ganze nächste Woche in unserem Putzwaaren-Geschäft veranstaltet werden. Ganz außergewöhnlich niedrige Preise werden gemacht, um mit allen Resten und vergriffenen Waren aufzuräumen. Hier ist Ihre Gelegenheit 25c bis 50c am Dollar zu sparen. Kommt und macht Eure Einkäufe frühzeitig.

Donner & Smith

Teddy Roosevelt

verspricht allen alles, sogar den Auftragen das Frauenstimmrecht, wofür wir Deutsche uns absolut nicht erwärmen können, denn wir sind immer noch der altmodischen Ansicht, wie sie der Deutsche Kaiser so knapp und treffend ausdrückte: „Für die Frau sind drei „K“ bestimmt, für die zu sie sorgen hat, nämlich Kirche, Küche und Kinder!“ Ehret die Frauen, aber wehret ihnen die Politik! — Denn die Politik verdirbt den Charakter.

Eine Stimme für Roosevelt, Aldrich oder Barton bedeutet eine Stimme für Weiberstimmrecht und für die gewerbsmäßigen Ventepolitiker! Stimmt für Wilson!